

## Trausprüche



1. 1. Mose 28,15  
Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst....Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe.
2. Josua 24,25  
Ich und mein Haus wollen dem Herrn dienen.
3. Ruth 1,16f  
Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Wo du stirbst, da sterbe ich auch, da will ich auch begraben werden. Der Herr tue mir dies und das, der Tod muss dich und mich scheiden.
4. Psalm 5,12f  
Lass sich freuen alle, die auf dich trauen; ewiglich lass sie rühmen, denn du beschirmt sie; fröhlich sein lass in dir, die deinen Namen lieben. Denn du, Herr, segnest die Gerechten; du krönest sie mit Gnade wie mit einem Schilde.
5. Psalm 27,1  
Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen?
6. Psalm 36,6  
Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist, und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.
7. Psalm 36,10  
Denn bei dir, Gott, ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht.
8. Psalm 37,5  
Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.
9. Psalm 40,12  
Du aber, Herr, wollest deine Barmherzigkeit nicht von uns wenden, lass deine Güte und Treue allewege uns behüten.
10. Psalm 90,14  
Fülle uns frühe mit deiner Gnade, so wollen wir rühmen und fröhlich sein unser Leben lang.
11. Psalm 96,1+2  
Singet dem Herrn ein neues Lied; singet dem Herrn, alle Welt! Singet dem Herrn und lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil!
12. Psalm 106,1  
Danket dem Herrn; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.
13. Psalm 108,5  
Deine Gnade reicht, so weit der Himmel ist, und deine Treue, so weit die Wolken gehen.
14. Psalm 119,105  
Herr, dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.
15. Psalm 121, 1-2  
Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.
16. Psalm 121,8  
Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.
17. Psalm 139,5  
Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.



18. Sprüche 16,9  
Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt.
19. Prediger 4,9-10  
So ist's ja besser zu zweien als allein; denn sie haben guten Lohn für ihre Mühe. Fällt einer von ihnen, so hilft ihm sein Gesell auf. Weh dem, der allein ist, wenn er fällt! dann ist kein anderer da, der ihm aufhilft.
20. Jesaja 12,3  
Ihr werdet mit Freuden Wasser schöpfen aus dem Heilsbrunnen.
21. Jesaja 26,4  
Verlasst euch auf den Herrn immerdar; denn Gott, der Herr, ist ein Fels ewiglich.
22. Matthäus 10,32f  
Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den will ich auch verleugnen vor meinem himmlischen Vater.
23. Matthäus 18,20  
Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.
24. Matthäus 28,20b  
Jesus Christus spricht: Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
25. Johannes 15,12  
Das ist mein Gebot, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch liebe.
26. Römer 8,38  
Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur kann uns scheiden von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserm Herrn.
27. Römer 12,12  
Seid fröhlich in der Hoffnung, geduldig in Bedrängnis, beharrlich im Gebet!
28. Römer 14,8  
Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum, ob wir nun leben oder sterben, gehören wir dem Herrn.
29. Römer 15,7  
Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat.
30. 1. Korinther 1,9  
Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft mit seinem Sohn Jesus Christus, unserm Herrn.
31. 1. Korinther 3,11  
Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist: Jesus Christus.
32. 1. Korinther 13,13  
Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.
33. 1. Korinther 16,13+14  
Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen.
34. 2. Korinther 3,17  
Wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.
35. 2. Korinther 5,17  
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.



36. Galater 2  
Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.
37. Epheser 4,3  
Seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens.
38. Epheser 4,32  
Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem anderen, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.
39. Philipper 2,2  
Macht meine Freude völlig und seid eines Sinnes, habt dieselbe Liebe, seid einmütig und einträchtig.
40. Kolosser 3,14+15  
Über alles aber zieht an die Liebe, die da ist das Band der Vollkommenheit. Und der Friede Christi, zu dem auch ihr berufen seid...., regiere in euren Herzen.
41. Kolosser 3,17  
Alles, was ihr tut, mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.
42. Philipper 4,4  
Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch!
43. 2. Timotheus 1,7  
Gott hat uns nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.
44. 2. Timotheus 2,19  
Der feste Grundstein, den Gott gelegt hat, bleibt bestehen und trägt als Siegel die Inschrift: Der Herr kennt die Seinen.
45. 1. Petrus 4,10  
Dient einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.
46. 1. Johannes 3,1  
Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater erwiesen, dass wir Gottes Kinder heißen sollen – und wir sind es auch!
47. 1. Johannes 4,16b  
Gott ist Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.
48. 1. Johannes 4,19  
Lasst uns lieben, denn Gott hat uns zuerst geliebt.
49. 1. Johannes 5,4  
Alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
50. Hebräer 10,35  
Werft euer Vertrauen nicht weg, denn es findet reichen Lohn.
51. Hebräer 10,39  
Wir aber gehören nicht zu denen, die zurückweichen und verloren gehen, sondern zu denen, die glauben und das Leben gewinnen.
52. Hebräer 11,1  
Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

